

Der Berner Schriftsteller  
Michael Fehr hat eine Sehbehinderung.  
Hier am Berner Lesefest Aprilen  
2015 im Schlachthaus Theater Bern.  
© Elisabeth Blättler



# APRILLEN – BERNER LESEFEST

## BERN



Das Berner Lesefest Aprillen versammelt an vier Tagen im April eine facettenreiche Auswahl des aktuellen Literaturschaffens im Schlachthaus Theater Bern. Von Mittwoch bis Samstag Abend lesen Autorinnen und Autoren verschiedenster Genres und Sprachen aus dem In- und Ausland aus ihren Werken. Das besondere Kennzeichen des Festivals sind seine Lesereihen, die an drei Tagen jeweils täglich zur gleichen Zeit stattfinden: um 18 Uhr Lyrik, um 19 Uhr die Carte Berne und um 20.30 Uhr Kombinationen. Am Freitag und Samstag wird zusätzlich die Late-Night-Show um 22 Uhr geboten. Ergänzt werden diese festen Programmpunkte durch Büchertisch und Büchersessel sowie durch ein Rahmenprogramm, das jedes Jahr besondere literarische Formen präsentiert. Einen vermittelnden Akzent setzt das Lesefest zusätzlich mit Autorinnen- und Autorengesprächen. Schon seit der ersten Ausgabe 2014 möchte Aprillen als inklusives und möglichst hindernisfreies Festival auch literaturinteressierten Menschen mit Behinderungen den Zugang erleichtern. Geschichten, Erzählungen und Texte sind Kunstformen, die auch Blinde und Menschen mit einer Sehbehinderung uneingeschränkt erfahren können und sollen. Aprillen setzt alles daran, diesen Menschen eine ungehinderte Teilnahme am Lesefest zu ermöglichen. Als gezielter Schwerpunkt werden ab der Festivalausgabe 2016 deshalb Menschen mit Sehbehinderungen und Blinde noch stärker berücksichtigt und angesprochen.

## **EINE BLINDE BOTSCHAFTERIN VERMITTELT AM INKLUSIVEN LESEFEST**

Mit dem erklärten Ziel, auch seine dritte Ausgabe 2016 für Menschen mit Sehbehinderungen und blinde Besucherinnen und Besucher zugänglich zu gestalten, setzt das Berner Lesefest Aprillen seine Lesereihen und sein Rahmenprogramm inklusiv und möglichst hindernisfrei um. Der Veranstaltungsort, das Schlachthaus Theater Bern, garantiert zudem die hindernisfreie Zugänglichkeit auch für Menschen mit Mobilitätsbehinderungen. Als Theaterhaus der freien Szene mit rund 120 Sitzplätzen verfügt es über eine professionelle Theatertechnik und eine sehr gute Akustik. Aprillen programmiert alle Lesereihen und Begleitanlässe neu nur noch im rollstuhlgängigen Theatersaal im Erdgeschoss, anstatt auch im schwerer zugänglichen Keller. Für die Folgeausgaben sollen die Massnahmen für Menschen mit Behinderungen weiter ausgebaut werden. So werden für eine nächste Edition zusätzlich Möglichkeiten geprüft, um das Festival auch für Menschen mit Hörbehinderungen zugänglich zu machen.

Das Lesefest Aprillen arbeitet für die Ausgabe 2016 mit der blinden Autorin, Journalistin und Moderatorin Yvonn Scherrer zusammen. Als Botschafterin des Festivals unterstützt sie den inklusiven Auftrag intern wie extern. Sie begleitet etwa die Umsetzung der Lesereihen und des Rahmenprogramms als Beraterin für inklusive Massnahmen für Menschen mit Sehbehinderungen und Blinde. Gut lesbare Begleittexte in Grossschrift informieren das Festivalpublikum über die Autorinnen und Autoren sowie über die Inhalte der Reihen und Lesungen. Zudem bietet Aprillen Begleitpersonen für Menschen mit Sehbehinderungen und Blinde an. Diese Begleitpersonen holen sie bei Bedarf und auf Wunsch bereits beim Bahnhof ab, besuchen gemeinsam mit ihnen das Festival und begleiten sie gegebenenfalls beim Essen oder an die Bar. Dazu arbeitet das Festival mit dem Tandem-Verein Bern zusammen. Yvonn Scherrer tritt neben ihrer beratenden Funktion auch als Autorin am Festival auf. In einer Lesung im Dunkeln liest sie aus ihren Texten im gänzlich abgedunkelten Theatersaal. Diese Kombination aus Nicht-Sehen und Lesen beziehungsweise die Reduktion aller Anwesenden auf ihren Hörsinn sensibilisiert das gesamte Publikum spielerisch für die Thematik der Sinnesbehinderungen. Weitere Sensibilisierungsformate werden für die nächsten Festivalausgaben jeweils geprüft. Ergänzend enthält der Büchertisch des Festivals jedes Jahr auch ausgewählte Bücher in

Brailleschrift und in Grossdruck sowie Hörbücher. Das Festival möchte hierfür mit der Schweizerischen Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte in Zürich zusammenarbeiten.

## **MENSCHEN MIT UND OHNE BEHINDERUNGEN IM TEAM UND AUF DER BÜHNE**

Das Berner Lesefest Aprillen sucht auf vielfältige Weise Möglichkeiten zur Zusammenarbeit mit Menschen mit Behinderungen. Zum einen greift das Veranstaltungsteam des Festivals durch die enge Kooperation mit seiner Botschafterin Yvonn Scherrer auf ein breites Know-how aus erster Hand zurück. Die blinde Autorin, Journalistin und Moderatorin wird für ihre Tätigkeit als Beratende, Lesende, Vermittelnde und Vernetzende selbstverständlich entlohnt. Autorinnen und Autoren mit Behinderungen wurde bereits bisher und wird auch in Zukunft eine Plattform am Festival geboten, wenn ihre Werke in das Programm passen. Zusätzlich baut Aprillen nach Möglichkeit einen Helferpool auf, in dem auch Menschen mit Seh- und Mobilitätsbehinderungen eingesetzt werden. Um Mitglieder für das inklusive Helferteam zu finden, geht das Festival bei den jährlichen Helferaufrufen seine Zielgruppen explizit und bedürfnisgerecht an. Für die Ausgabe 2016 wird zudem eine Fotografin mit einer Hörbehinderung engagiert.

## **KOMMUNIKATION ÜBER DIVERSE KANÄLE UND FÜR ALLE INTERESSIERTEN**

Seine inklusive Haltung, seine Programm- und Begleitangebote und seine umgesetzten Hilfsmittel und Hilfestellungen zur Erleichterung des Zugangs zum Festival kommuniziert das Berner Lesefest Aprillen als Teil seiner ganzheitlich-inklusive Kommunikationsstrategie. Sowohl Menschen mit Behinderungen als auch das breite Publikum erfahren dadurch von seinen inklusiven Angeboten. Die Medienarbeit im Vorfeld und während dem Festival wird beispielsweise gezielt ausgebaut mit Fokus auf Radiostationen und Online-medien. Mit Vorberichten und Livesendungen via Podcasts oder Stream können auch jene Publikumsgruppen erreicht werden, die sich bevorzugt über den Hörsinn informieren oder von Zuhause aus am Festival teilnehmen möchten. Die relevanten Informationen und besondere Neuerungen kommuniziert Aprillen zudem



# «Yvonn Scherrer als Botschafterin für Aprillen gewonnen zu haben, bedeutet, eine Fachperson an der Seite zu haben, die Dinge hört, die andere nicht sehen.»

– Tabea Steiner, Co-Kuratorin Aprillen – Berner Lese fest

auch zielgruppenspezifisch an Menschen mit Sehbehinderungen. Dazu baut es gemeinsam mit seiner Botschafterin ein entsprechendes Netzwerk auf, das es als Multiplikator für seine Kommunikationsinhalte nutzt. Verschiedene Blinden-Institutionen haben sich bereits bereit erklärt, Aprillen zu bewerben.

Auch überprüft und optimiert das Lese fest einzelne Kommunikationsmittel: Die Website des Festivals ist von Menschen mit Sehbehinderungen auf ihre Barrierefreiheit und Lesbarkeit getestet worden und erfüllt die Anforderungen bereits. Der Festivalflyer wird möglichst lesefreundlich umgesetzt und auch als barrierefreies PDF online verfügbar gemacht. Zudem wird die Kommunikation via Social Media für Menschen mit Sehbehinderungen und Blinde gezielt ausgebaut. Aprillen achtet bei all seinen Kommunikationsmassnahmen selbstverständlich auf eine Sprache ohne diskriminierende Formulierungen.

Kasse und Bar sowie der Theatersaal im Erdgeschoss sind rollstuhlgängig und ebenerdig hindernisfrei zugänglich. Die Räume sind kontrastreich ausgestattet und gut ausgeleuchtet. Das Theater verfügt über Rollstuhlplätze im Theatersaal und über eine rollstuhlgängige Toilette. Die Tribünenstufen, aber auch andere Hindernisse sind mit Markierungen versehen. Zusätzlich macht das Festival gefährliche Stellen kontrastreich sichtbar. Die Wege innerhalb des Gebäudes werden durch ein am Boden angeklebtes Seil gekennzeichnet. Auch Blindenführhunde sind am Aprillen willkommen. Zusätzlich zu den Baumassnahmen gewährleisten die Begleitpersonen der Menschen mit Sehbehinderungen auf Wunsch deren hindernisfreien Aufenthalt am Festival. Alle am Festival Mitarbeitenden sind für die besonderen Bedürfnisse von Menschen mit Sehbehinderungen und Blinden sensibilisiert. Sie sind mit den Räumlichkeiten gut vertraut und praxisbezogen geschult.

**HINDERNISFREI  
ANS FESTIVAL, AUCH DANK  
BEGLEITPERSONEN**

[www.aprillen.ch](http://www.aprillen.ch)

Das Berner Lese fest Aprillen wird in Kooperation mit dem Schlachthaus Theater Bern veranstaltet und findet in dessen Räumlichkeiten statt. Das Foyer mit